

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

DE-Forum am 23.10.2019

ZUM PROTOKOLL

Datum der Erstellung	23.12.2019
Bearbeiter	Hartmut Kind, Mareike Claar

ORT UND ZEIT DER BESPRECHUNG

Besprechungsort	Marburg, BGH Moischt
Besprechungsdatum	23.10.2019
Gesprächsbeginn	18:00 Uhr
Gesprächsende	20:30 Uhr

TEILNEHMER

Siehe Teilnehmerliste im Anhang

NR. TOP'S UND THEMEN

1	Begrüßung
2	Stand der Dorfentwicklung
3	Die Arbeitsgruppen haben das Wort
4	Orange-Day meets Dorfentwicklung
5	DE-Fest/Ideensammlung und erste Vorbereitungen
6	Welche Themen und Projekte sollen im Dorfentwicklungsprozess noch umgesetzt werden?

Postanschrift

SP PLUS
Postfach 13 09
61213 Bad Nauheim

Geschäftsadresse

SP PLUS
Wingertstraße 28
61231 Bad Nauheim
Tel 06032.804089-0
Fax 06032.804089-19
mareike.claar@sp-stadtundregion.de
hartmut.kind@sp-stadtundregion.de
www.sp-stadtundregion.de

Kooperationspartner

Kranz | Müller BauAtelier
Vogelsbergstraße 40
36341 Lauterbach
info@kranz-mueller.de
www.kranz-mueller.de



k1 Landschaftsarchitekten
Kuhn Klapka GbR
Raabestraße 2
10437 Berlin
a.klapka@k1-berlin.de
www.k1-berlin.de



NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
1	Begrüßung Herr Ortsvorsteher Mania begrüßt Herrn Oberbürgermeister Dr. Spies und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Forums. Herr Mania ist erfreut darüber, dass das diesjährige Forum in Moischt stattfindet und der Stadtteil Gastgeber sein darf. Herr Oberbürgermeister Dr. Spies begrüßt ebenfalls alle Anwesenden und wünscht einen erfolgreichen Verlauf des Abends. Herr Kulle übernimmt die Moderation und stellt die Tagesordnung vor.		Ortsvorsteher Mania Oberbürger- meister Dr. Spies Herr Kulle
2	Stand der Dorfentwicklung (Sh. hierzu die Power-Point-Präsentation i. d. Anlage) Sitzungen Im vergangenen Jahr 2019 hat eine Vielzahl an AG-Sitzungen und begleitenden Veranstaltungen mit den Akteuren des DE-Verfahrens stattgefunden. Insgesamt wurden 14 AG-Sitzungen in 2019 durchgeführt. 5 weitere Sitzungen sind in 2019 noch geplant. Die Steuerungsgruppe hat 3-mal getagt. Es kann festgehalten werden, dass die Zusammenarbeit zwischen den AGs, der Stadtverwaltung, der Steuerungsgruppe und dem Büro SP PLUS sehr gut funktioniert. Nur durch die kontinuierliche Abstimmung und insgesamt gelungene Kooperation der Beteiligten konnten die guten Ergebnisse. Private Maßnahmen (Sh. hierzu die Power-Point-Präsentation i. d. Anlage) Bzgl. der privaten Baumaßnahmen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms wurden bisher 57 Maßnahmen bewilligt (davon 12 Planungsvorhaben) Förderfähige Kosten: 3,7 Mio. Euro Investitionskosten: 4,8 Mio Euro Zuwendung der DE: 1,1 Mio.Euro Die privaten Bauherren/Eigentümer nutzen das Dorfentwicklungs-		Herr Kulle Herr Kulle

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	programm sehr gut und sie profitieren von den Fördermitteln. Auch der Beraterpool mit 4 Planungs-/Architekturbüros hat sich als Beratungsangebot gut bewährt. Projekt „Gut Älter werden in Marburg“ Frau Heuser vom FD Altenplanung der Stadt Marburg informiert über das Projekt „Gut Älter werden in Marburg“ und über die anstehende Veranstaltung am 15.11.2019 „Marktplatz – Tauschen und Teilen“ im Software-Center in Marburg. Ein Fachreferent wird vortragen und das Nachbarschaftsnetzwerk mit Vereinen, Nachbarschafts- und Tauschinitiativen stellt an Marktständen ihre Aktivitäten der Öffentlichkeit vor. Frau Heuser verteilt einen entsprechenden Flyer zur Veranstaltung Praxisworkshops Frau Wendt berichtet von der Durchführung der 4 Praxisworkshops „Kalkputze - von der Reparatur im Außenbereich bis zum modernen Kalkputz im Innenbereich“ am ehem. Feuerwehrgerätehaus am Komp. Fachleute aus der Propstei Fulda-Johannesberg, Fortbildungszentrum für Denkmalpflege und Altbauerneuerung waren für die inhaltliche Ausgestaltung der Workshops und die vorgestellten Sanierungstechniken verantwortlich. Die Teilnehmerzahl lag bei 14 bis 20 Personen im Alter zwischen 21 und 70 Jahren. Die Teilnehmer kamen aus verschiedenen Stadtteilen. Die Workshopteilnehmer haben das Angebot intensiv genutzt Informationen zu erhalten und Praxiserfahrungen über Putztechniken zu sammeln. Die Resonanz zeigt, dass weitere Praxisworkshops zum Thema „Sanierung von Fachwerkgebäuden“ gewünscht werden. WLAN und Beamer in den Bürgerhäusern WLAN wurde in allen Bürgerhäusern installiert. Die Montage der Beamer wird derzeit vom zuständigen FD Technische Dienste der Stadt vorgenommen. Kümmerer in den Stadtteilen Um weitere Praxisinformationen und Erfahrungen aus anderen Kommunen zu erhalten, fand am 19.10.2019 eine Exkursion nach Wanfried, Werra-Meißner-Kreis statt. 16 Kümmerer und Interessierte		Frau Heuser Frau Wendt Frau Michelsen Frau Wendt

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	nahmen an der Fahrt teil. In Wanfried besteht eine Bürgergruppe, die sich aktiv um den Erhalt historischer Bausubstanz sowie die Sanierung und Nutzung von Gebäuden kümmert und die Eigentümer/Bauherren bei Ihren Bauvorhaben – bei Bedarf – unterstützt. Ein gutes Beispiel, das den Kümmerern als Grundlage und Anhalt für eigene Aktivitäten dienen kann. Ehrenamt Frau Michelsen berichtet über die bisher stattgefundenen und geplanten Veranstaltungen sowie die aktuellen Aktivitäten der AG „Ehrenamt“. (Zu diesem Thema wird auf die Darstellung der Ergebnisse der AG Ehrenamtliches Engagement - TOP 3 verwiesen) Tag der Mobilität Der „Tag der Mobilität“ am 04.Mai 2019 war ein voller Erfolg. Es wird derzeit überlegt diese erfolgreiche Veranstaltung in 2020 fortzusetzen. Über die Art und den Zeitpunkt der Veranstaltung wird noch zu diskutieren sein. BGH Bortshausen Die Baumaßnahmen zum Umbau und zur Sanierung des BGH laufen derzeit. Das Bauvorhaben wird Ende des Jahres 2019 abgeschlossen. Treffpunkt Komp, Moischt Die Bewilligung des Projektes erfolgte am 24.07.2019. Derzeit wird die Planung ausgeschrieben. LOGO-Entwicklung Mit der Agentur Ultraviolett aus Bad Hersfeld wurde das Logo zur Dorfentwicklung Marburg entwickelt und wird bereits durch verschiedene Anwendungen und in Medien genutzt. Als Nächstes plant die AG-Öffentlichkeitsarbeit die Erstellung eines Flyers zur Dorfentwicklung Bürgerhäuser Entwicklungskonzept Die Bürgerhäuser in den 14 Außenstadtteilen wurden im Laufe des Jahres untersucht. Gesprächsrunden bzgl. der aktuellen und künftigen		Frau Michelsen Frau Michelsen

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	Ausrichtung und Nutzung der BGHs wurden mit Vertretern der Stadtteile durchgeführt. Die Untersuchungs- und Bewertungsergebnisse wurden zwischenzeitlich zusammengestellt. Die Ergebnisse werden in der kommenden Sitzung der AG „Öffentliche Räume und Grün“ am 21.11.2019 und der Steuerungsgruppe am 26.11.2019 präsentiert. Mit der AG und der Steuerungsgruppe wird erörtert, welche Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in den Bürgerhäusern mit welcher Priorität realisiert werden sollen. Diese Prioritätensetzung soll die Grundlage für künftige Entscheidungen hinsichtlich der Entwicklung der Bürgerhäuser und Umsetzung von Maßnahmen bilden. Ende 2019/Anfang 2020 wird das Bürgerhaus Entwicklungskonzept fertiggestellt sein. Grünflächen im Dorf Der Mehrgenerationenplatz in Gisselberg wurde mit Unterstützung des Dorfentwicklungsprogramms und mit Hilfe der Eigenleistung der örtlichen Akteure umgesetzt. Der Mehrgenerationenplatz in Wehrshausen wird als nächstes Projekt realisiert. In Wehrshausen ist die Einrichtung von Pflegepatenschaften geplant, die die Pflege und Betreuung der Freianlage sicherstellen soll. Der Magistrat hat aktuell die “Bedarfsanerkennung” des Mehrgenerationenplatzes in Dagobertshausen beschlossen, sodass der Förderantrag zur Realisierung gestellt werden kann.		Frau Michelsen
3	Die Arbeitsgruppen haben das Wort (Sh. hierzu die Power-Point-Präsentation i. d. Anlage) AG 2: Ehrenamtliches Engagement Frau Boßhammer berichtet von den vergangenen Veranstaltungen und vielfältigen Aktivitäten der Arbeitsgruppe. Hervorzuheben ist die „Mitmach-Messe“ in Cyriaxweimar am 16.11.2018, die eine besonderes Highlight und ein voller Erfolg war. Im Weiteren sind 3 Veranstaltungen zum Thema „Mit Engagement – fit in die Zukunft“ geplant. Die nächste Veranstaltung hierzu findet am 30.10.2019 in Moischt statt.		Frau Boßhammer

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	AG 5: Mobilität und Versorgung Herr Reckling beschreibt rückblickend die Aktivitäten der AG und unterstreicht noch einmal die besondere Bedeutung und den Erfolg der Veranstaltung „Tag der Mobilität“. Dieser Tag soll laut AG in 2020 erneut durchgeführt werden. Die AG wird sich in der nächsten Zeit mit folgenden Themen beschäftigen und hierzu neue Aktivitäten entwickeln: 1. Verbesserung des ÖPNV-Angebots für die Außenstadtteile 2. Alternative Mobilitätsformen für die Außenstadtteile (Bürgerbus, Carsharing, Fußwege) 3. Verstärkter Radwege-Ausbau zur Erreichung der Innenstadt und der Arbeitsstätten 4. Versorgung der Bürger/innen durch Nachversorger (Einkaufsläden) Das Thema „Mobilität“ ist in Marburg hoch aktuell und das Engagement der AG konnte hierzu sicher einen wichtigen Beitrag leisten.		Herr Reckling
4	Orange-Day meets Dorfentwicklung (Sh. hierzu die Power-Point-Präsentation i. d. Anlage) Herr Detriche informiert über das Projekt „Orange Day“ an dem sich 220 GSK-Mitarbeiter am 29. Mai 2019 sozial engagierten. Im Mai 2020 findet der nächste Orange Day statt und Herr Detriche stellt die Idee vor, dass auch aus den Stadtteilen Projekte gemeldet werden, die für das soziale Projekt und deren Umsetzung in Frage kommen können. Er bittet die Vertreter der Stadtteile mögliche Projekte zu benennen und diese an ihn oder an Frau Michelsen weiterzuleiten. Sicherlich lassen sich nicht alle Projekte umsetzen. Eine geeignete Projektauswahl wird zu treffen sein.		Herr Detriche

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
5	DE-Fest/Ideensammlung und erste Vorbereitungen Die Dorfentwicklung Marburg endet in 2023 und es wäre ein schöner Anlass zur Hälfte des Dorfentwicklungsprozesses in 2020 ein Dorffest zu veranstalten. Ein Fest, auf dem über die Ergebnisse und Erfolge der Dorfentwicklung informiert wird. Gleichsam soll es ein Dankeschön an alle Beteiligte und Akteure sein, die sich in der Dorfentwicklung engagieren. Das Dorffest soll in einem der Stadtteile stattfinden. Die Ortsteilvertreter werden gebeten, in Ihren Stadtteilen mit den Ortsbeiräten zu beraten, in welcher Form ein Dorffest stattfinden kann und wer sich an der Vorbereitung beteiligen möchte.		Frau Michelsen
6	Welche Themen und Projekte sollen im Dorfentwicklungsprozess noch umgesetzt werden? Im letzten DE-Forum am 28.11.2018 hatten die Teilnehmer des Forums ihre Vorstellungen zum weiteren Dorfentwicklungsprozess vorgetragen. Inzwischen wurden einige der Vorschläge in Angriff genommen und einige sind bereits in der Diskussion oder wurden schon umgesetzt. (sh. hierzu die Power-Point-Präsentation – Folie 35) Zusätzlicher Vorschlag: Das Thema Klimawandel/-schutz gewinnt in der öffentlichen Diskussion zunehmend an Bedeutung. Dieses Thema soll insbesondere mit Jugendlichen/Schülern/Studenten in den Stadtteilen diskutiert werden. Neben den Veranstaltungen zum Thema, die vonseiten der Fachverwaltung der Stadt Marburg durchgeführt werden, wären auch Projekte, die im Rahmen der Dorfentwicklung in den Stadtteilen umgesetzt werden können, sinnvoll.		Herr Kulle
7	Schlusswort Herr Kulle bedankt sich bei den Vertretern der Stadtteile und bei allen Beteiligten der Dorfentwicklung für das große Engagement in der vergangenen Zeit und wünscht der Dorfentwicklung für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.		Herr Kulle

Für das Protokoll | 23.12.2019

Hartmut Kind, Mareike Claar

Anhang: Teilnehmerliste, Präsentation zum DE-Forum

Verteiler

ERGEBNISPROTOKOLL

Dorfentwicklung Marburg

DE-Forum am 23.10.2019



Mitglieder der Steuerungsgruppe und weitere Teilnehmer	per E-Mail
--	------------

Sollten Sie mit dem Inhalt dieses Protokolls nicht einverstanden sein und Korrekturwünsche haben, dann teilen Sie uns dies bitte bis 5 Werktage nach Erhalt des Protokolls mit. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie mit den inhaltlichen Angaben und ggf. vereinbarten Maßnahmen einverstanden sind.